

# **Kleinschulhaus : auf der Egg, Zürich : erbaut 1945/46 durch Prof. Dr. W. Dunkel, Arch. BSA**

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **34 (1947)**

Heft 11

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-27044>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



*Gesamtansicht von Osten, rechts Pausen- und Turnhalle / Vue d'ensemble (côté est), à droite préau couvert-salle de jeux / General view from the east, at right the play-hall*

## **Kleinschulhaus**

*auf der Egg, Zürich*

Erbaut 1945/46 durch Prof. Dr. W. Dunkel, Arch. BSA, Zürich.

*Situation:* Das Kleinschulhaus liegt in einem schönen ehemaligen Obstgarten am Egg-Höhenzug in Wollishofen, etwas landeinwärts der Kalkbühlstraße. Unmittelbar in nördlicher Richtung anschließend wird gegenwärtig ein umfassendes Wohnbauprojekt desselben Architekten ausgeführt. Dadurch erhält die bauliche Gestaltung der Egg mit der protestantischen Kirche Wollishofen als dominante endgültige Form.

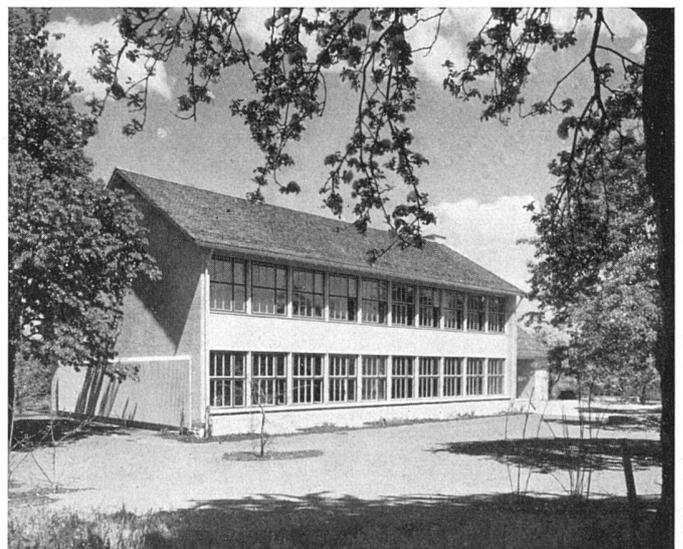
*Raumprogramm:* Es handelt sich um ein typisches Kleinschulhaus mit nur 4 Klassenzimmern für Primarunterricht; die beiden Zimmer im Obergeschoß dienen dem Handarbeitsunterricht für Mädchen. Sobald es die Raumverhältnisse der näheren Umgebung zulassen, soll der Neubau weitgehend in einen Kindergarten umgewandelt werden. Gegen den See ist eine zur offenen Turnhalle erweiterte Pausenhalle angebaut. Die Kellerräume dienen für Handarbeitsunterricht für Knaben.

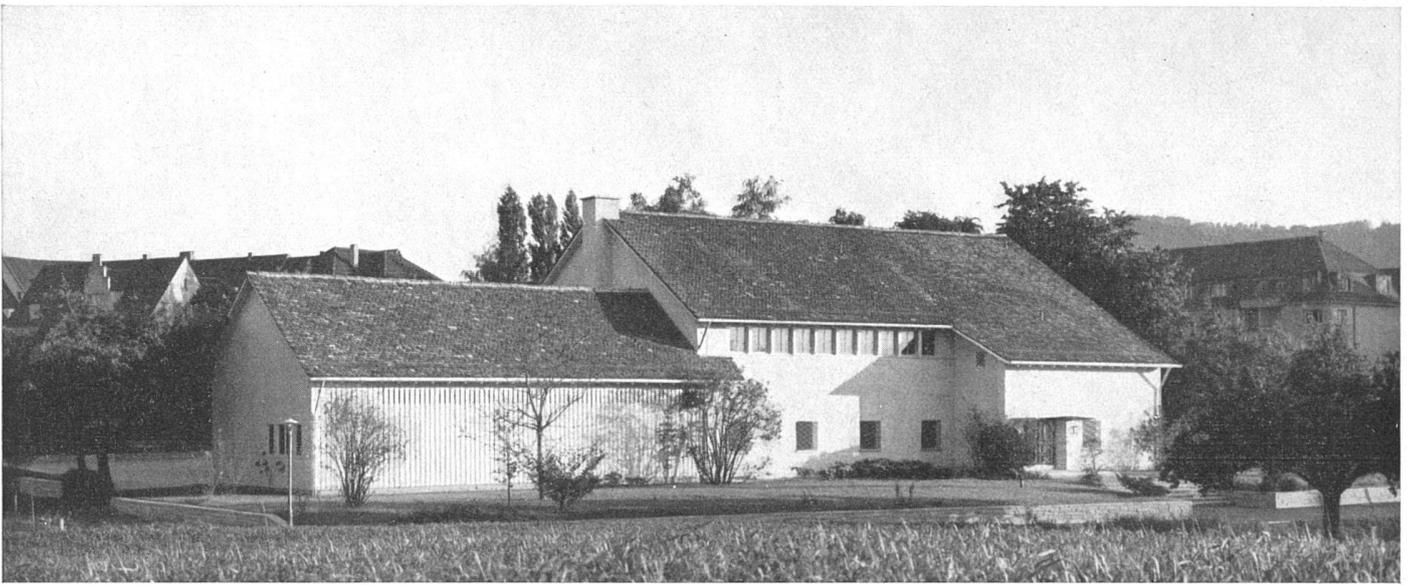
*Baukonstruktion:* Die Kellerumfassungswände bestehen aus Bruchstein-, die Fassaden, außer der südlichen, aus verputztem Kalksandsteinmauerwerk. Die Südfront und die

*Hauseingang / Entrée / The entrance*



*Südostfront / Façade sud-est / South-east elevation*



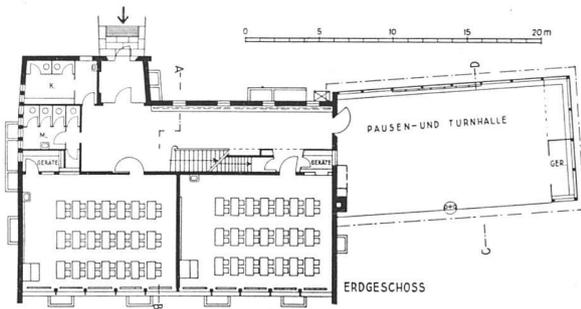


Gesamtansicht von Norden / Vue d'ensemble (côté nord) / General view from the north

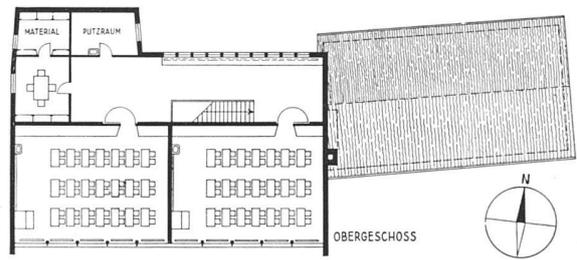
Wände der Pausenhalle sind in Holz ausgeführt. Die hölzernen verleimten Deckenbalken sind sichtbar, Deckenfelder und Innenwände wurden verputzt (Hartputz). Die Bodenbeläge bestehen in den Zimmern aus eichenem Langriemenparkett, in den Korridoren aus Klinkerziegeln und in der Pausenhalle aus Asphalt. Zur Isolation in Wänden und Decken wurden Glaswolle und Glasseidematten verwendet.

Werke der bildenden Kunst: Die eine Stirnwand des oberen Korridors ziert ein Fresko von A. Funk.

Baukosten: Sie betragen total inkl. Mobiliar Fr. 506 000.—, d. h. Fr. 126 500.— pro Klassenzimmer, oder Fr. 95.60 per m<sup>3</sup> umbauten Raumes ohne Mobiliar, Umgebung und Landerwerb. Die Ingenieurarbeiten besorgten Kündig & Frey, Ing. SIA, Zürich, die Gartengestaltung E. Baumann BSG, Thalwil.

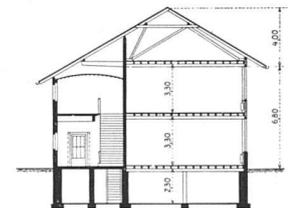
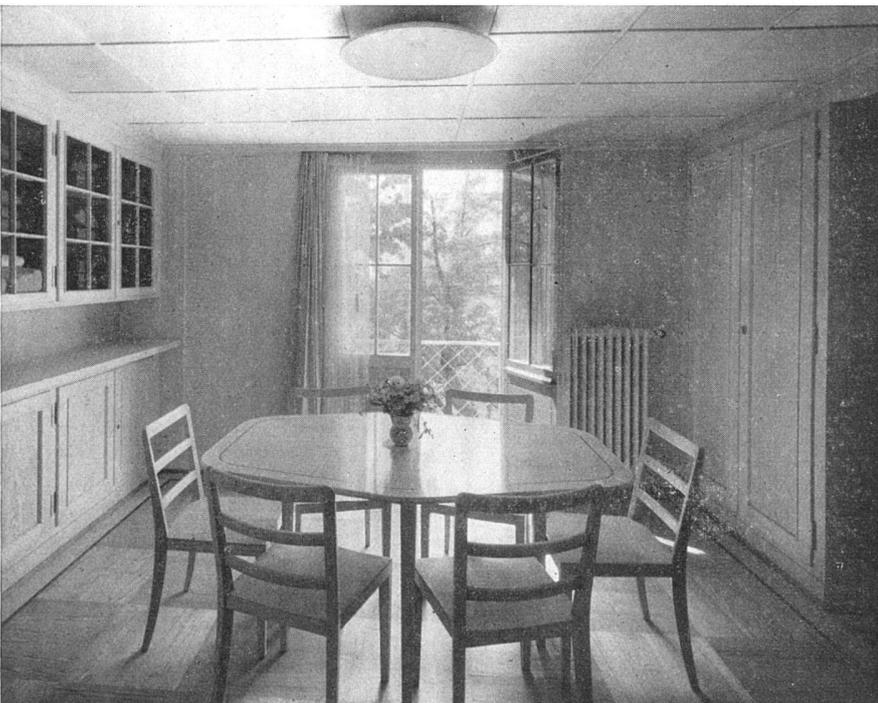


Erdgeschoß 1:500 / Rez-de-chaussée / Ground floor

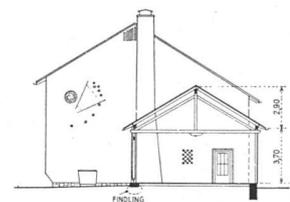


Obergeschoß / Étage / Upper floor

Lehrzimmer / Salle des maîtres / Teachers' room



Querschnitt A/B / Coupe A/B  
Section A/B



Querschnitt C/D / Coupe C/D  
Section C/D